

**Grußwort Ministerin Malu Dreyer  
zur Benefiz-Rad-Tour am 19. September  
im Rahmen der Nierenwoche 2009**



Bereits zum 11. Mal findet die bundesweite Nierenwoche statt, die rund um das Thema chronische Nierenerkrankungen informiert. Ein Highlight der Aktionswoche in Rheinland-Pfalz ist die Benefiz-Rad-Tour am 19. September, die zu Gunsten von Patientinnen und Patienten mit Zystennieren veranstaltet wird. Dafür habe ich sehr gerne die Schirmherrschaft übernommen.

Die familiäre Zystenniere ist eine der häufigsten genetischen Erkrankungen, die das Leben bedroht. Mit verschiedenen Aktionen im Rahmen der Nierenwoche soll das Bewusstsein für die Erkrankung in der Öffentlichkeit gestärkt und für eine Unterstützung der Betroffenen und deren Familienmitglieder geworben werden. Zahlreiche Informationsangebote wenden sich direkt an die Betroffenen selbst, um sie noch stärker zu Eigenverantwortung im Umgang mit ihrer Krankheit zu motivieren. Alle Bürgerinnen und Bürger können sich unter dem Motto „Blutdruck senken – Nierenfunktion erhalten“ über Möglichkeiten der Vorbeugung, Verhütung und Früherkennung von Nierenerkrankungen informieren. Wertvolle Tipps sollen ihnen helfen, das Leben bewusster und gesünder zu gestalten.

Es ist mir wichtig, auf die Prävention bei chronischen Nierenerkrankungen aufmerksam zu machen, damit möglichst viele Menschen die Vorsorgeangebote beim Hausarzt nutzen. Die Benefiz-Rad-Tour ist eine gute Möglichkeit, auf die Anliegen der Betroffenen und ihrer Angehörigen aufmerksam zu machen. Den Veranstaltern danke ich für die Organisation und Durchführung der Rad-Tour und allen Sportlerinnen und Sportlern fürs Mitmachen.

Ich hoffe, dass sich viele Radlerinnen und Radler beteiligen und wünsche der Veranstaltung viel Erfolg.

**Malu Dreyer**

Ministerin für Arbeit, Soziales,  
Gesundheit, Familie und Frauen  
des Landes Rheinland-Pfalz